

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 10 (1892)
Heft: 176

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Postverordn. Jährlich Fr. 16,
2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16,
2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger aux
offices postaux ou par mandat postal
à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung	Redaktion und Administration	Rédaction et Administration	La feuille est expédiée
regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	régulièrement les <i>mardi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Bekanntmachung des schweiz. Zolldepartements. — Schweiz. Emissionsbanken: Rückruf
von Banknoten; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Rappel de billets de
banque; Situation hebdomadaire. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique
et de commerce. — Schweizerisch-französisches Handelsabkommen. — Arrangement
commercial entre la Suisse et la France. — Tarif douanier norvégien. — Banques
étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

GERMANIA, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
zu Stettin.

Das kantonale Rechtsdomizil für den Kanton Basel-Stadt wird unter
Aufhebung des bisherigen Domizils verlegt bei Herrn Friedrich Sprenger,
Kaufmann in Basel.

Zürich, den 4. August 1892.

Centralbureau der Germania für die Schweiz:
Fr. Uhrig.

(D. 74)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 3. August. Die Aktionärsversammlung der Zürcher Depositenbank
in Zürich (S. H. A. B. vom 18. April 1890, pag. 317) vom 7. Juli 1892 hat
eine Statutenrevision vorgenommen, welcher zufolge als Aenderungen zu kon-
statiren sind: Das Aktienkapital von nominell fünf Millionen Franken ist auf
den einbezahlten Betrag von einer Million zweihundertfünfzig-
tausend Franken herabgesetzt worden, eingetheilt in 2500 volle Bezahle,
auf den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr. Der Verwaltungsrath kann nun-
mehr aus sechs bis zehn (heute sechs) und der Vorstand aus zwei bis vier
(heute vier) Mitgliedern bestehen. Die Mitglieder des Vorstandes, worunter ein
Delegirter des Verwaltungsrathes, zeichnen unter sich oder je mit dem Direktor
zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.
Es sind dies die bisherigen Adolph Benziger, Arthur Schoeller, Carl Neeser-
Wirtz und neu der Delegirte Carl Knauer von und in Zürich. Heinrich Daeniker
ist nicht mehr Mitglied des Verwaltungsrathes, sondern nunmehr Direktor und
die Unterschrift Heinrich Burkhardt ist in Folge seines Rücktrittes erloschen.

3. August. Unter der Firma **Dreschgenossenschaft Ellikon a. d. Th.**
hat sich mit Sitz daselbst am 24. Februar 1892 eine Genossenschaft ge-
bildet, welche die Anschaffung und den Betrieb einer Dreschmaschine zum
Zwecke hat. Genossenschafter sind heute 33 Landwirthe von Ellikon und
Umgebung. Es erfolgt der Eintritt solcher durch Aufnahmebeschluss
einer Zweidrittelmehrheit der jeweiligen Mitglieder und der Austritt frei-
willig, durch Hinschied und Auspflanzung des Genossenschafters; ein Ein-
und Austrittsgeld desselben wird je nach der Vermögenslage der Genossenschaft
fixirt. Das Betriebskapital wird durch Anlehen beschafft. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, für welche ein direkter
Gewinn nicht beabsichtigt wird, persönlich und solidarisch. Ein Vorstand,
bestehend aus Präsident, Aktuar, Kassier und zwei Beisitzern, vertritt die
Genossenschaft nach Aussen und es führt der Präsident mit dem Aktuar
kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Conrad Bachmann
von Niedermünster, in Ellikon; Aktuar Heinrich Müller von und in Ellikon;
Kassier Hermann Peter von und in Wiesendangen, und Beisitzer sind: Heinrich
Flachmüller von und in Rikenbach und Heinrich Meier von und in Altkon.

3. August. **Actiengesellschaft Schweizerische Annoncenbureau von
Orell Füssli & Co** in Zürich (S. H. A. B. vom 5. März 1889, pag. 201). Der
Verwaltungsrath dieser Gesellschaft hat am 30. Juli 1892 an Felix Schweizer
von Zürich, in Riesbach, und an Jacob Kunz von Grüningen, in Aussersihl,
Kollektivprokura erteilt. Der Präsident des Verwaltungsrathes wird künftig
anstatt Arnold Schweizer, «Arnold Schwyzer» (regierungs-räthlich genehmigt)
zeichnen.

3. August. Kaspar Kottmann von Gunzwil (Kt. Luzern) und Robert Kunz
von Regensberg, beide in Lau-Boentoe Langkat (Ostküste Sumatra), haben
unter der Firma **K. Kottmann & Co** in Zürich eine Kollektivgesellschaft ein-
gegangen, welche am 1. August 1892 ihren Anfang nahm. Vertretung der
gleichnamigen Firma auf Sumatra. Z. Martensburg (Riesbach).

3. August. Die Firma **E. Haller** in Riesbach (S. H. A. B. vom 24. Juli
1891, pag. 653) ist in Folge Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. August. Die Firma **Th. Sprecher-Wirth vorm. Sprecher & Söhne**
in Zürich (S. H. A. B. vom 8. Januar 1889, pag. 17) ist in Folge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

4. August. **Wasserversorgung in Dielsdorf** in Dielsdorf (S. H. A. B.
vom 22. Februar 1887, pag. 135, Aktiengesellschaft). Jacob Merkl ist als
Aktuar zurückgetreten und es hat die Generalversammlung am 29. April 1891
als solchen gewählt Rudolf Suter von Uster, in Dielsdorf.

4. August. Die Firma **Heinrich Graf** in Adetswil-Bäretswil (S. H. A. B.
vom 18. Mai 1883, pag. 573) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Chr. Graf** in Bäretswil, welche die Aktien und
Passiven der ersten übernimmt, ist Christian Graf, Sohn, von Bäretswil, in
Wetzikon. Spezereien, Mercerie, Woll- und Baumwollwaren. In Adetswil.

4. August. Inhaber der Firma **F. J. Kragl** in Zürich ist Franz Josef
Kragl von Neudek (Oesterreich), in Zürich. Café-Restaurant (Wienercafé).
Bahnhofstrasse 81.

4. August. Die Firma **G. Zimmermann** in Zürich (S. H. A. B. vom
22. November 1889, pag. 859) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

4. August. Inhaber der Firma **B. Buchegger** in Zürich ist Beda Buchegger
von Wittenbach (St. Gallen), in Zürich. Spezerei- und Kolonialwaren. Kirch-
gasse 38.

5. August. Unter der Firma **Viehuchtgenossenschaft Oberstammheim**
hat sich mit Sitz in Oberstammheim am 8. Mai 1892 eine Genossenschaft
gebildet, welche die Hebung der Viehzucht durch Heranziehung eines rassen-
reinen Zuchtviehstammes der Simmenthaler Fleckviehrasse bezweckt. Das Recht
zum Beitritt steht jedem Viehbesitzer der politischen Gemeinde Oberstammheim
frei. Der Austritt geschieht gegen eine vierteljährliche schriftliche Aufkündung
auf Schluss des Geschäftsjahres (31. Dezember). Die Genossenschafter be-
zahlen per weibliches Zuchtthier je nach der Qualität des benutzten Zucht-
stieres einen jährlichen Beitrag von 1—8 Fr. Ein materieller Gewinn für den
einzelnen Genossenschafter ist nicht beabsichtigt und dessen persönliche Haft-
barkeit ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident,
Aktuar und Herdebuchführer, Quästor und einem Beisitzer, vertritt die Ge-
nossenschaft nach Aussen und es führen der Präsident und der Aktuar zu
zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Eduard
Schmid, Vizepräsident Jakob Farner, Aktuar und Herdebuchführer Otto Deringer,
Quästor Jakob Nageli und Beisitzer Johannes Langhard, alle von und in Ober-
stammheim.

5. August. Die Firma **Pharmacie Hammerstein von Th. Küpfer** in
Zürich (S. H. A. B. vom 24. Juli 1883, pag. 858) ist erloschen.

Der bisherige Inhaber des Geschäftes Carl Theodor Küpfer von Herzogen-
buchsee (Bern), in Zürich, führt dasselbe (Apotheke zum Hammerstein) unter
der neuen Firma **Th. Küpfer, Apotheker** in Zürich fort.

5. August. Die Firma **Künzli & Co** in Hönegg (S. H. A. B. vom 23. Oktober
1886, pag. 683) ist in Folge Hinschiedes des Kollektivgesellschafters Wilhelm
Künzli jgr. erloschen.

Inhaber der Firma **Wilh. Künzli** in Hönegg, welche die Aktien und
Passiven der ersten übernimmt, ist Wilhelm Künzli von Affoltern b. H., in
Altstetten. Gerberei und Riemenfabrik. Thalstrasse, z. Gerbe.

5. August. Die Firma **Wilh. Klingler, Zürcher Champagner-Limonaden-
Fabrik** in Riesbach (S. H. A. B. vom 20. Dezember 1890, pag. 887) ist in
Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. August. Inhaber der Firma **Karl Mahler-Messmer** in Zürich ist Karl
Mahler-Messmer von Zürich, in Unterstrass. Champagner-Limonadenfabrikation.
Leonhardstreppe 13.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1892. 5. August. Aus der Kollektivgesellschaft **J. Weil & Comp.** in Bern
(S. H. A. B. 1885, pag. 447) ist Salomon Weil ausgetreten.

5. August. Inhaber der Firma **S. Weil-Neuburger** in Bern ist Salomon
Weil-Neuburger von Gadmen, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes:
Mercerie- und Wollenwaren en gros. Geschäftslokal: Gerechtigkeitsgasse 76,
Bern.

Bureau Büren.

4. August. **Ersparniskasse des Amtsbezirks Büren**, Genossenschaft
mit Sitz in Büren (S. H. A. B. 1885, pag. 722; 1890, pag. 596; 1891, pag. 747,
und 1892, pag. 181). Die Generalversammlung hat unterm 26. Juni abhin als
Kassier gewählt Friedrich Jost von Wynigen, wohnhaft in Büren, seit einiger
Zeit provisorischer Kassier genannter Kasse.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

5. August. Die Firma **Pet. Bärtschi** in Trubschachen (S. H. A. B. Nr. 10
vom 3. Februar 1886, pag. 63) ist in Folge Verzichtes des bisherigen Inhabers
Peter Bärtschi von Sumiswald, Holzhändler in Trubschachen erloschen.

5. August. Die Firma **Ulr. Pfister** in Schönenmühle zu Lauperswyl
(S. H. A. B. Nr. 138 vom 22. Dezember 1888, pag. 1004) hat ihren Geschäftssitz
nach Zolbrück verlegt. Natur des Geschäftes: Handlung mit Futterstoffen,
Düngemitteln und Obst.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1892. 4. August. Unter der Firma **Portland-Cementfabrik Mönchenstein
Brentano & Co** hat sich mit Sitz in Mönchenstein eine Kommanditaktien-
gesellschaft gegründet, deren Zweck die Fabrikation von Portlandement,
Cementprodukten und der Handel mit solchen Artikeln ist. Die Statuten sind
am 4. Juli 1892 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit
geschlossen. Das Aktienkapital beträgt **Fr. 400,000**, eingetheilt in 800 Aktien
zu je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der
Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Un-
beschränkt haltende Gesellschafter sind: Carl Brentano von Mannheim, wohnhaft
in Basel; Alexander Maximilian Niemeyer von Dettmold, wohnhaft in Basel.
Dieselben vertreten die Gesellschaft nach Aussen und führen die rechtsver-
bindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Ausserdem ist einem Dele-

gärten des Aufsichtsrathes, Johannes Tschopp von und in Basel, in der Weise Prokura erteilt, dass er mit dem einen der beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter zur kollektiven Zeichnung Namens der Gesellschaft berechtigt ist.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 3. August. Die Firma **J. Gremminger** in Lommis (S. H. A. B. vom 20. Oktober 1888, pag. 860) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. August. Die Firma **Ferd. Hauptlin's Wittve** in Weinfelden (S. H. A. B. vom 7. August 1891, pag. 682) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen; ebenso fällt auch die an Jacob Schweizer erteilte Prokura dahin.

5. August. Joh. Conrad Schmied von Ober-Bussnang, wohnhaft in Weinfelden, und Joh. Jakob Schmied von und wohnhaft in Ober-Bussnang, haben unter der Firma **Gebrüder Schmied (Schmied frères)** in Weinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. August 1892 ihren Anfang genommen hat. Eisen- und Eisenwarenhandlung.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1892. 5 agosto. Proprietario della ditta individuale **Pellanda Giovanni**, in Locarno, è Pellanda Giovanni fu Battista da e domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Coloniali.

5 agosto. La ditta individuale **Combi Giovanni**, in Crana (F. u. s. di c. del 29 luglio 1891, pag. 666), viene cancellata dal registro di commercio dietro istanza del titolare per la causa di cessazione della vendita.

Ufficio di Lugano.

4 agosto. Il proprietario della ditta individuale **Giovanni Grassi**, in Lugano, è Grassi Giovanni fu Carlo di Iseo, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Tipografo librajo.

5 agosto. Il proprietario della ditta individuale **Holtmann Luigi**, in Lugano, è Holtmann Luigi di Roberto di Viganello, domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Armi e coltelliera.

Ufficio di Mendrisio.

5 agosto. Ronchetti Alessandro fu Lino di Monte, domiciliato a Cabbio, e Pedrolini Giuseppe fu Pietro di Cabbio, mediante istromento 7 ottobre 1891 rogato dal notaio avvocato Domenico Bolzani si sono costituiti in società in accomandita sotto la ditta o ragione sociale **Ronchetti e Comp^o** con sede in Cabbio. Ronchetti Alessandro fu Lino è socio responsabile illimitamente, Pedrolini Giuseppe socio accomandante per una quota di fr. 3500 (tre mila cinque cento). La società è cominciata col 1^o maggio 1889. Oggetto della società: Fabbricazione e confezione tabacchi e spaccio di zigari all'ingrosso ed al minuto.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1892. 1^{er} août. La maison **Félix Wanner**, à Montreux, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 décembre 1890, page 864), modifie l'inscription de celle-ci en ce sens qu'elle devient aussi un établissement principal sous la raison **Félix Wanner à Lausanne A la grande maison du mobilier complet**. Magasins: Boulevard de Grancy.

3 août. Le chef de la maison **Auguste Mayor**, à Lausanne, est Auguste Mayor de Grandcour, domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Fabrique d'eaux gazeuses. Ruelle du Grand Pont.

3 août. Sous la dénomination de **Société pour le développement de Chailly**, il a été fondé par statuts du 26 juin 1892, une association régie par le titre 27 du Code fédéral des obligations. Son siège est à Chailly sur Lausanne. Elle a pour but de s'intéresser à toutes les questions qui se rattachent au développement, à l'embellissement et à la prospérité de Chailly et de la partie est de la ville. La société se compose de membres actifs et de membres honoraires. Pour faire partie de l'association il faut être présenté par deux sociétaires et être accepté par le comité de direction. En cas de refus, celui-ci n'est pas tenu de fournir des explications sur sa décision. Sont de droit membres actifs les personnes qui, par apposition de leur signature et le paiement d'une finance d'entrée, ont fait acte d'adhésion à la société avant l'acceptation des statuts par l'assemblée générale. Les dames sont admises à faire partie de la société en se conformant aux prescriptions de la loi civile. Les personnes qui auront fait à la société un don de vingt francs ou qui lui auront rendu des services signalés, pourront être nommées par l'assemblée générale et sur la présentation du comité de direction: membres honoraires. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux obligations de l'association, ces engagements étant uniquement garantis par les biens propres de celle-ci. Tout sociétaire doit acquiescer sa contribution dans le premier trimestre de l'année ou dans les trois mois qui suivent son admission. En cas de non paiement et après avertissement, il cessera de faire partie de la société et perdra tous ses droits. Les cas de démission et de décès sont réglés par les articles 684, 685 et 686 du Code fédéral des obligations. Toute demande de démission devra être adressée au comité de direction avant le premier décembre. Elle ne sera prise en considération qu'autant que le membre démissionnaire aura payé sa contribution de l'année courante. En cas de retraite ou de démission d'un membre, les fonds versés par lui restent acquis à la société. Le fonds social se compose: a. de la finance d'entrée fixée à 50 ct.; b. de la contribution annuelle fixée par la première assemblée générale de l'année; c. des dons et souscriptions; d. des subventions communales et cantonales. L'association est administrée par un comité de direction composé de neuf membres nommés pour trois ans par l'assemblée générale; ils sont renouvelés chaque année par tiers. Les membres de la série sortante sont rééligibles. L'association se réunit chaque année dans le mois de janvier en assemblée générale convoquée individuellement et par insertion dans deux journaux locaux. La signature sociale est dévolue conjointement au président et au secrétaire du comité de direction. Celui-ci est composé de MM. Gex-Ducet, président; Henri Henninger, vice-président; François Morerod, secrétaire; Charles Sallaz, caissier; François Buffat, André Gretenoud, Henri Chave, Charles Masson, tous à Chailly, et François Burnens à Lausanne.

4 août. Le chef de la maison **L. Giliberti**, à Lausanne, est Louis Giliberti de Modène (Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vins. Magasin: 6, Rue Neuve.

Bureau d'Yverdon.

5 août. Alfred Piguet allié Michod du Chenit, domicilié à Yverdon, chef de la société en commandite **A. Piguet et Cie**, gérance de rentiers, opérations de banque, etc., à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 décembre 1888, page 1004), fait inscrire qu'il constitue, à partir d'aujourd'hui, comme fondé de procuration son employé, Otto Schmid de Hongg (Zürich), domicilié à Yverdon. M. Schmid ne pourra engager valablement la société qu'en signant collectivement avec l'un des deux autres fondés de procuration, savoir: Henri Pilloud de Burtigny et Alexis Paschoud de Lutry, tous deux employés de la maison prénommée, à Yverdon (F. o. s. du c. du 5 janvier 1889, page 9).

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau du Locle.

1892. 2 août. La raison de commerce **Chs Pellaton**, au Locle (F. o. s. du c. du 4 avril 1883, page 372), est modifiée en ce sens que le titulaire fait ajouter à sa raison, le nom de Seitz, qui est le nom de famille de sa femme; en conséquence il signera dorénavant **Chs Pellaton-Seitz** qui sera le nom de sa raison de commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

3 août. La raison **Albert Bovet**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 3 février 1883, 1^{re} partie, page 86), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire. En conséquence la procuration conférée à Dame Cécile Bovet née Favre, à Fleurier (F. o. s. du c. du 2 septembre 1890, n^o 126, page 644), est révoquée.

3 août. La raison **J. Nerdinet-Böninger**, à La Côte-aux-Fées (F. o. s. du c. du 2 mars 1883, 1^{re} partie, page 219), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Laupen.

1892. 4. August. In Folge Todes wurde gestrichen: **Fawer, Johann Jakob**, Landwirth von und in Münchenwyler (S. H. A. B. II, Nr. 4 vom 17. Januar 1883, pag. 32).

Bekanntmachung.

Von Seite des schweiz. Handelsstandes wird häufig Beschwerde darüber geführt, dass Waarensendungen aus dem Auslande ausser den Zollgebühren sich noch mit weitem Gebühren, unter der Angabe «für Zollbehandlung», «Provision», «Deklaration», «Revision» u. s. w., belastet finden.

In Wiederholung früherer Bekanntmachungen wird hiemit neuerdings aufmerksam gemacht, dass solche Gebühren weder vom schweiz. Zollpersonal, noch für Rechnung der Zollverwaltung bezogen, sondern dass seitens der letztern einzig und allein die tarifmässigen Zollgebühren erhoben werden. Reklamationen wegen Bezuges von Nebengebühren sind daher nicht an die Zollverwaltung, sondern an diejenige Stelle (Speditör oder Güterexpedition an der Grenze, welche die Zollabfertigung vermittelt), zu richten.

Zugleich wird aufmerksam gemacht, dass die Deklaranten (resp. die Speditoren oder Güterexpeditionen), welche den Zollstätten Kollektiv-Deklarationen abgeben, die Waarensendungen an verschiedene Adressaten umfassen, dafür entsprechende Kollektiv-Zollquittungen empfangen. Diese bleiben in Händen der Deklaranten, wogegen die Einfuhrfrachtbrieft mit einem zollamtlichen Stempel abgestempelt werden, aus welchem der Name der Zollstätte und der Betrag des erhobenen Zolles ersichtlich ist.

Derjenige Waareneinfahrer, welcher eine Zollquittung zugestellt zu erhalten wünscht, hat zu diesem Ende dafür zu sorgen, dass für ihn bestimmte Waarensendungen durch den Deklaranten jeweilen mit einer besondern Deklaration zur Verzollung angemeldet werden, in welchem Falle auch eine besondere Zollquittung ausgefertigt wird.

Bern, den 8. August 1892.

Eidg. Oberzolldirektion.

Rückruf von Banknoten.

Die „Bank in Zürich“ in Zürich hat auf ihr Notenemissionsrecht freiwillig verzichtet.

Nach Massgabe des Regulativs vom 15. November 1883 werden die **Noten** der Bank in Zürich (B. 16) hiemit **zurückgerufen** und wird bekannt gegeben, dass die für den Rückzug anberaumte Frist mit **30. Juni 1894** abläuft.

Die zurückgerufenen Noten dürfen von der genannten Emissionsbank nicht mehr ausgegeben werden und es bleibt dieselbe bis zum Ablauf der Rückzugsfrist allen Bestimmungen des Banknotengesetzes unterstellt.

Die übrigen Emissionsbanken bleiben bis dahin verpflichtet, die Noten der genannten Bank nach Massgabe von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes anzunehmen und einzulösen.

Bern, den 29. April 1892.

Eidg. Finanzdepartement.

Rappel de billets de banque.

La „Bank in Zürich“ à Zurich a renoncé volontairement à son droit d'émission de billets de banque.

Suivant les prescriptions du règlement du 15 novembre 1883 les **billets** de la «Bank in Zürich» (B. 16) sont par la présente **appelés au retrait** et le terme de ce retrait est fixé au **30 juin 1894**.

Les billets rappelés ne doivent plus être mis en circulation par ladite banque et celle-ci reste soumise à toutes les dispositions de la loi sur les billets de banque jusqu'au terme fixé pour le retrait.

Les autres banques d'émission sont tenues jusqu'à cette époque d'accepter et de rembourser les billets de cette banque conformément aux art. 20 et 21 de la loi.

Berne, le 29 avril 1892.

Département fédéral des finances.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedekte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
1891.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum	166,952	92,156	78,809	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
1892.				
I. Semester - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	148,088	88,684	59,354	23,609
Maximum	168,581	92,297	77,832	26,986
Minimum	141,418	86,426	51,415	18,499
III. Quartal - III^{me} trimestre.				
2. Juli - 2 juillet	152,473	88,722	63,751	23,287
9. Juli - 9 juillet	161,224	88,862	62,362	24,018
16. Juli - 16 juillet	147,688	88,905	58,783	24,359
23. Juli - 23 juillet	146,294	89,328	56,967	26,130
30. Juli - 30 juillet	149,601	88,385	61,216	23,902
6. August - 6 août	146,572	88,274	58,298	23,805

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 6. August 1892.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 6 août 1892.

Nr.	Firma	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle			Noten anderer Schweiz. Emissionsbanken		Uebrigc Kassabestände		Total
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse				
				Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Circulation	Converture légale des billets 40 o/o de la circulation			Frei verfügbarer Theil	Partie disponible		
	Raison sociale	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	9,900,000	9,552,800	3,821,120	2,108,080	—	1,772,700	51,978	14	7,753,828	14
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	1,500,000	1,476,650	590,260	280,335	—	67,350	14,523	30	952,468	36
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	13,990,900	5,596,360	2,166,106	45	846,700	71,342	91	8,680,509	31
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,988,750	793,500	118,909	75	72,200	150,207	78	1,134,817	63
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	11,440,700	4,576,280	1,316,649	10	524,350	5,447	89	6,422,726	99
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	681,650	272,660	72,740	—	11,050	3,859	86	360,390	86
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,480,000	1,476,850	590,740	269,690	20	177,000	5,266	37	1,042,696	57
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,812,900	1,525,160	782,375	84	190,050	63,713	77	2,561,299	61
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	972,650	389,060	112,111	49	296,250	45,476	44	842,897	93
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,992,500	797,120	306,076	30	16,550	126,649	95	1,246,396	25
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	994,400	397,760	232,064	35	83,500	38,118	70	751,443	05
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,976,500	1,500,600	627,349	—	262,350	7,278	05	2,487,572	05
13	Luzerner Kantonalbank	2,840,000	2,750,800	1,100,320	384,480	—	300,000	5,192	34	1,789,992	34
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	18,745,150	7,498,060	862,111	60	1,617,800	92,437	10	10,070,408	70
15	Appenzell A./Th. Kantonalbank, Herisau .	3,000,000	2,981,550	1,192,620	256,922	29	114,000	5,890	94	1,569,433	23
16	Bank in Zürich, Zürich	6,800,000	6,785,350	2,714,140	1,889,884	91	453,050	1,079	79	5,058,134	70
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	16,935,300	6,774,120	1,748,445	—	2,721,600	159,325	03	11,400,490	03
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,968,150	1,587,260	574,246	71	282,650	131,367	45	2,575,524	16
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,435,650	1,774,260	250,426	30	664,750	82,024	75	2,771,460	05
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,200,000	18,970,850	7,688,340	6,566,400	80	956,450	196,201	60	15,307,392	40
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	2,500,000	2,470,300	988,120	188,658	74	63,850	46,583	02	1,287,211	76
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	991,800	396,720	108,040	—	112,650	7,291	65	619,701	65
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,467,000	586,800	52,535	—	80,900	8,656	68	728,921	66
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . .	10,000,000	9,615,650	3,846,260	560,102	08	1,457,150	226,113	20	6,059,625	23
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	998,100	399,240	40,510	—	—	9,988	82	449,618	82
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	990,000	984,850	393,940	89,260	—	10,050	2,691	34	495,941	34
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,897,200	1,158,900	181,955	70	143,450	21,609	19	1,505,914	89
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	3,200,000	2,913,750	1,165,500	250,797	65	750,300	167,624	60	2,334,222	25
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,469,500	587,800	224,500	11	99,900	47,798	80	959,998	91
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,496,330	598,520	407,185	—	11,550	16,805	85	1,034,060	85
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	4,000,000	3,991,450	1,596,580	453,479	93	366,400	42,117	05	2,458,576	98
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	985,550	394,220	45,310	—	26,650	7,129	06	473,309	06
36	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,997,150	798,860	181,230	50	27,900	21,852	35	1,029,842	85
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	970,550	388,220	103,860	—	20,150	72,988	12	585,218	12
	Stand am 30. Juli 1892	173,170,000	161,173,550	64,469,420	23,804,778	80	14,601,250	1,956,536	87	104,831,985	67
	Etat au 30 juillet 1892	173,355,000	161,207,350	64,482,940	23,902,480	—	11,606,350	2,363,321	56	102,360,091	56
		— 185,000	— 33,800	— 13,520	— 97,701	20	+ 2,994,900	— 411,784	69	+ 2,471,894	11
* Wovon in Abschnitten von	Fr. 1000	Fr. 12,023,000	Ausgewiesene Circulation		Noten in Händen Dritter		Gold - Or		Fr. 66,762,650. —		
"	500	" 18,851,500	Circulation accusée		Billets en mains de tiers		Silber - Argent		" 21,511,548. 80		
Pont st	100	" 89,243,800	Noten in Kassa der Banken		Gesetzliche Baarschaft, Espèces légales en caisse		Gesetzliche Baarschaft, Encaisse métallique . . .		Fr. 88,274,193. 80		
coupons de	50	" 41,055,250	Billets chez les banques		Ungedeckte Circulation - Circulation non couverte						
		Fr. 161,173,550	Noten in Händen Dritter		Fr. 146,572,300. —						
			Billets en mains de tiers		Fr. 146,572,300. —						
					Fr. 149,601,000. —						
					Fr. 61,215,580. —						
									Fr. 88,985,420. —		

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

Vom 6. August 1892. — Du 6 août 1892.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.							Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depos- u. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois					
					Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweiz, Staatskassascheine, Obligations und Coupons		
		Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Effets sur la Suisse	Effets sur l'étranger	Avances sur nantissement	Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons			
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	524,350	— —	6,695,477. 58	289,875. 15	3,088,348. —	— —	10,597,550. 73	
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	1,617,800	— —	7,169,023. 85	185,104. 75	5,194,000. —	— —	14,156,928. 60	
16	Bank in Zürich	6,860,000	453,050	— —	2,691,904. 10	67,704. 49	7,683,558. 50	— —	10,896,217. 09	
17	Bank in Basel	20,000,000	2,721,600	— —	10,145,602. 58	649,437. 70	5,991,052. 50	— —	19,507,692. 78	
19	Banque de Genève	5,000,000	664,750	— —	7,171,908. 40	74,977. 85	1,502,866. 60	497,610. —	9,912,112. 85	
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,200,000	750,300	— —	4,654,894. 54	15,828. —	512,030. —	— —	5,933,052. 54	
	Stand am 30. Juli Etat au 30 juillet } 1892	66,560,000 66,780,000 — 220,000	6,731,850 4,076,050 + 2,655,800	— 81,573. 15 — 81,573. 15	88,519,811. 05 39,631,145. 36 — 1,111,334. 31	1,282,427. 94 1,136,727. 04 + 145,700. 90	23,971,855. 60 24,461,651. 46 — 489,795. 80	497,610. — 497,610. — — —	71,003,554. 59 69,884,766. 95 + 1,118,797. 64	
Aktiven — Actif										
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben	Total	Noten- Zirkulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechsel- Schulden	Total	
		Espèces ayant cours légal	Couvertures billets suiv. art. 15 de la loi	Autres créances disponibles à court échéance		Billets en circulation	Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change		
5	Bank in St. Gallen	5,892,929. 10	10,597,550. 73	2,429,266. 11	18,919,745. 94	11,440,700	1,491,023. 51	120,000. —	13,051,723. 51	
14	Banque du Commerce à Genève	8,360,171. 60	14,156,928. 60	594,137. 10	23,111,237. 30	18,745,150	1,654,551. 05	— —	20,400,001. 05	
16	Bank in Zürich	4,604,024. 91	10,896,217. 09	1,113,665. 75	16,613,907. 75	6,785,350	745,924. 04	— —	7,531,274. 04	
17	Bank in Basel	8,519,565. —	19,507,692. 78	2,036,763. 40	30,064,021. 18	16,935,300	4,451,259. 20	— —	21,386,559. 20	
19	Banque de Genève	2,024,685. 30	9,912,112. 85	— —	11,936,798. 15	4,435,650	541,625. 45	— —	4,977,175. 45	
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,416,297. 65	5,933,052. 54	66,707. 34	7,416,057. 53	2,913,750	307,607. 12	— —	3,221,357. 12	
	Stand am 30. Juli Etat au 30 juillet } 1892	* 30,817,673. 56 30,962,848. 56 — 145,175. —	71,003,554. 59 69,884,766. 95 + 1,118,797. 64	6,240,539. 70 7,935,118. 11 — 1,694,578. 41	108,061,767. 85 108,782,723. 62 — 720,955. 77	61,265,900 61,424,500 — 168,600	9,192,190. 37 12,231,756. 39 — 3,089,566. 02	120,000. — 120,000. — — —	70,568,090. 87 73,826,256. 39 — 3,258,166. 02	

* Ohne Fr. 7,514. 28 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 7,514. 28 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 6. August 1892. Basel, Genf, St. Gallen, Zürich 2½ %. Bern und Lausanne 3 %. — Escompte le 6 août 1892. Bâle, Genève, St-Gall, Zurich 2½ %. Berne et Lausanne 3 %.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle,

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

30 juillet 1892, 6 heures après-midi.
No 5935.

Girard-Perregaux & C^{ie}, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

DAUPHIN

Mouvements, cadrans, boîtes, écrins et emballages
de montres.

30 juillet 1892, 6 heures après-midi.
No 5936.

Girard-Perregaux & C^{ie}, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

OTHENIN

Mouvements, cadrans, boîtes, écrins et emballages
de montres.

30 juillet 1892, 6 heures après-midi.
No 5937.

Girard-Perregaux & C^{ie}, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

DOLPHIN

Mouvements, cadrans, boîtes, écrins et emballages
de montres.

3 août 1892, 8 heures avant-midi.
No 5938.

Payraud & C^{ie}, fabricants,
Lyon (France)
(avec succursale à Genève, Suisse).



Chocolat.

3 août 1892, 8 heures avant-midi.
No 5939.

Payraud & C^{ie}, fabricants,
Lyon (France)
(avec succursale à Genève, Suisse).



Cacao.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Brien-Rothhornbahn.

Avis an die Obligationengläubiger.

Die Inhaber von Interimsscheinen des Obligationenkapitals der Brien-Rothhornbahn-Gesellschaft werden eingeladen, ihre Namen und Adressen nebst dem Verzeichniss der Nummern ihrer Interimsscheine dem Unterzeichneten anzugeben, um wichtige Mittheilungen entgegenzunehmen. (B 5774)

Bern, den 8. August 1892.

Im Auftrage des Verwaltungsrathes der Brien-Rothhornbahn-Gesellschaft,
Der Spezialbevollmächtigte:

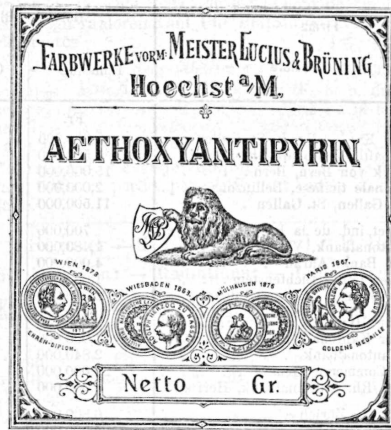
(427²) Dr. G. König, Fürsprecher, 10 Bundesgasse, Bern.

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

4. August 1892, 4 Uhr Nachmittags.

No 5940.

Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Fabrikanten,
Höchst a. M. (Deutschland).



Chemische Produkte.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Handelsübereinkommen zwischen der Schweiz und Frankreich.

Das schweizerisch-französische Handelsübereinkommen, welches am 23. Juli in Paris unterzeichnet worden ist, wird gemäss Vereinbarung zwischen dem Bundesrathe und der französischen Regierung in beiden Ländern gleichzeitig publiziert werden. Die Veröffentlichung im Original und in deutscher Uebersetzung, mit den nöthigen vergleichenden Angaben und Erläuterungen dürfte im «Schweizerischen Handelsamtsblatte» um den 22. d. Mts. erfolgen können.

Arrangement commercial entre la Suisse et la France.

Conformément à une entente entre le conseil fédéral et le gouvernement français, l'arrangement commercial franco-suisse, qui a été signé à Paris le 23 juillet, sera publié, avec ses annexes, simultanément dans les deux pays. La publication, en langue française et en traduction allemande, avec indications comparatives et explications, pourra probablement avoir lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce vers le 22 de ce mois.

Zollwesen. — Douanes.

Norvège. Comme suite à la communication contenue dans notre numéro du 18 juillet écoulé, nous sommes aujourd'hui en mesure d'annoncer que, dans sa séance du 30 du même mois, le Storting norvégien a adopté sans modification le projet de tarif douanier qui lui était soumis, et que ce nouveau tarif est entré en vigueur le 1^{er} août courant, pour être appliqué jusqu'à la fin de l'année budgétaire, soit jusqu'au 1^{er} juillet 1893.

Pour les droits afférant aux marchandises qui intéressent notre commerce d'exportation, nous renvoyons à la communication renfermée dans notre numéro du 7 juillet dernier. La division du commerce du département fédéral des affaires étrangères donnera volontiers, si cela lui est possible, les autres renseignements qui pourraient lui être demandés.

Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.					
	28 juillet.	4 août.		28 juillet.	4 août.
	£	£		£	£
Encaisse métal*	16,427,262	16,127,732	Billets émis . . .	42,013,250	41,962,375
Réserve de billets	15,221,180	14,932,330	Dépôts publics . .	4,502,745	4,026,133
Effets et avances	24,795,701	24,673,423	Dépôts particuliers	32,195,331	31,879,034
Valeurs publiques	13,542,491	13,214,934			
Banque nationale de Belgique.					
	28 juillet.	4 août.		28 juillet.	4 août.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métallique	107,647,201	111,270,655	Circulat. de billets	402,128,200	395,219,510
Portefeuille . . .	327,606,163	326,412,353	Comptes courants	60,803,429	73,123,518
Banque de France.					
	28 juillet.	4 août.		28 juillet.	4 août.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métal- lique . . .	2,920,126,197	2,930,844,461	Circulation de billets . . .	8,123,676,330	8,117,706,865
Portefeuille . .	564,911,346	467,327,919	Comptes-cou- rants . . .	851,059,978	805,854,024
Banca nazionale nel regno d'Italia.					
	10 juillet.	20 juillet.		10 juillet.	20 juillet.
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	225,803,862	227,307,742	Circolazione . .	585,061,888	585,364,498
Portafoglio . .	358,598,181	356,397,993	Conti correnti a vista . . .	75,300,376	74,358,786

Prix d'insertion:

30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. Alfred Bourquin, à Neuchâtel, ou aux agents dans les cantons. (58²⁴)